



WEGE AUS DER ABHÄNGIGKEIT

Psychosomatische Klinik Bergisch Gladbach
Fachklinik für Abhängigkeitserkrankungen
Alkohol-/Medikamentenentwöhnung
(A-Abteilung)



PSK

Psychosomatische Klinik
Bergisch Land gGmbH

Die psychosomatische Klinik Bergisch Gladbach liegt in ländlicher Umgebung nahe an der Stadtgrenze zu Köln. Viel Grün umgibt die Ansammlung der hellen, modern gestalteten Klinik-Gebäude.

Ganz in der Nähe beginnen ausgedehnte Spazierwege durch Wälder und Wiesen. Auch das nur zwei Kilometer entfernte attraktive Stadtzentrum von Bergisch Gladbach ist von der Klinik aus gut zu erreichen.



DAS KLINIKUM BERGISCH GLADBACH UMFASST FOLGENDE BEREICHE:

- 1** Akutbereich mit drei Stationen für Drogenabhängige
- 2** Entwöhnungsbehandlung für alkohol- und medikamentenabhängige Patienten
- 3** Entwöhnungsbehandlung (einschl. adaptiver Phase) für drogenabhängige Patienten
- 4** Ambulanz für Suchtpatienten und Angehörige
- 5** Aufsuchende, alltagsbegleitende Betreuung von Patienten, die im Kölner Raum und im Rhein.-Berg. Kreis wohnen
- 6** Wohnheim für drogenabhängige Menschen mit weiteren psychischen Störungen

Entwöhnungsbehandlung

Der Bereich für die Entwöhnungsbehandlung alkohol- und medikamentenabhängiger Patientinnen und Patienten umfasst 40 Plätze für stationäre und 6 für ganztägig ambulante Behandlungen.

Wen können wir aufnehmen?

Frauen und Männer, die

- alkohol-/medikamentenabhängig sind,
- mindestens 18 Jahre alt sind und
- eine gültige Kosten-/Leistungszusage haben.





Wen können wir nicht aufnehmen?

Generell nehmen wir auch Personen auf, die über eine Alkohol- und/oder Medikamentenabhängigkeit hinaus unter weiteren Symptomen leiden (beispielsweise schwere Depressionen, Psychosen, Angstkrankungen), soweit diese Störungen in unserem Rahmen psychiatrisch behandelbar sind.

Falls die angemessene Behandlung Ihrer aktuellen körperlichen oder seelischen Probleme unsere therapeutischen Möglichkeiten überschreitet, können wir Sie, zumindest momentan, nicht aufnehmen. Wenn Sie sich in diesem Punkt nicht sicher sind, wenden Sie sich an unsere Ambulanz. Wir beraten Sie im Einzelfall.

Wir führen keine Paarbehandlungen durch, d. h., wenn beide Partner abhängig sind, können wir nicht beide Personen gleichzeitig in unserem Haus behandeln, ggf. aber nacheinander.

Was benötigen wir vor der Aufnahme?

Wir benötigen den Nachweis einer unmittelbar abgeschlossenen Alkohol-/Medikamenten-Entzugsbehandlung, falls Sie in letzter Zeit Alkohol und/oder Medikamente konsumiert haben, und wir benötigen eine Kosten- und Leistungszusage (des Rentenversicherungsträgers, der Krankenkasse, des Landschaftsverbandes o. a.).

Die Entscheidung darüber, in welcher Einrichtung Sie Ihre Behandlung antreten können, fällt in der Regel der Kosten-/Leistungsträger. Sie können schon vorher mit uns Kontakt aufnehmen, müssen aber selbst den Antrag stellen. Dazu wenden Sie sich am besten an eine Suchtberatungsstelle.

Sollten Sie in diesen Fragen nicht weiterwissen, rufen Sie uns an: **0 22 02.206 194** (Sekretariat der Ambulanz). Dort wird man sich bemühen, Ihnen zu helfen.





Worin besteht die Entwöhnungsbehandlung?

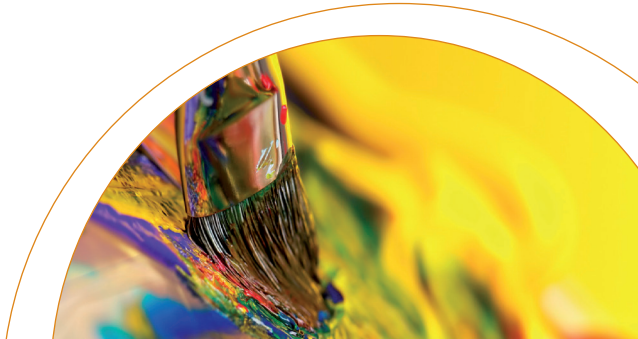
Wir betrachten Alkohol- bzw. Medikamentenabhängigkeit als Ausdruck eines Problems, dem unterschiedliche Ursachen zugrunde liegen. Deshalb setzt unsere Behandlung auch auf mehreren Ebenen an:

Unser Team besteht aus qualifizierten und erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterschiedlicher Berufsgruppen, die auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten: **Ihre Befreiung aus der Abhängigkeit.**

Wir verstehen jede Behandlung als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Wir helfen Ihnen, Ihre Probleme zu bewältigen und wir unterstützen Sie dabei, Ihre eigenen Fähigkeiten wieder zu entdecken und auszubauen.

Unser Behandlungsprogramm umfasst:

- Gruppen- und Einzelpsychotherapie
- Sport- und Tanztherapie
- Kunsttherapie, Werk- und Arbeitstherapie
- Allgemeinmedizinische und psychiatrische Behandlung
- Unterstützung bei allen sozialen und rechtlichen Belangen
- Spezielle Gruppen- und Informationsveranstaltungen
- Unterstützung bei der Freizeitgestaltung



Die Behandlung kann sowohl stationär als auch ganztägig ambulant (= teilstationär) durchgeführt werden.

Wie lange dauert die Behandlung?

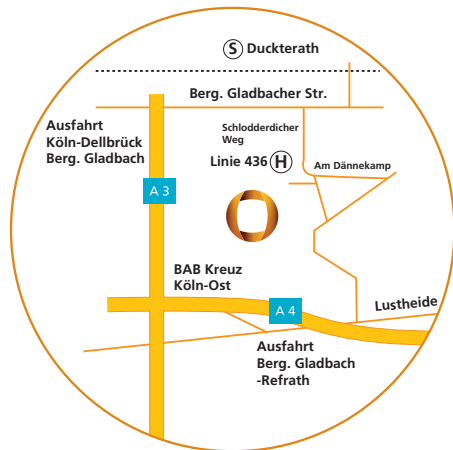
Die Behandlungsdauer wird individuell festgelegt. Dabei spielen verschiedene Gesichtspunkte eine Rolle, beispielsweise:

- die Kosten- und Leistungszusage und
- der Therapieverlauf.

Eine Behandlung kann bis zu 16 Wochen dauern, im Einzelfall auch kürzer sein.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der S-Bahn von Köln-Hbf. über Deutz bis Haltestelle Berg. Gladbach Duckterath. Von dort ca. zehn Minuten Fußweg. Oder mit der Buslinie 436 – Haltestelle unmittelbar vor der Klinik.



IHR WEG ZU UNS

Adresse

Schlodderdicher Weg 23a
51469 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02.20 60

Fax 0 22 02.20 61 63

Informieren Sie sich über Ihre
Beratungsstelle oder rufen Sie an:

Aufnahmeleitung A-Abteilung:

Tel. 0 22 02.206 137

Fax 0 22 02.206 190

Offene Sprechstunde Ambulanz:

montags 10.00 – 13.00 Uhr

dienstags 16.00 – 18.00 Uhr

mittwochs 10.00 – 12.00 Uhr

donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr

freitags 13.00 – 14.00 Uhr

Träger: PSK Psychosomatische Klinik
Bergisch Land gGmbH

A-Abteilung

Entwöhnungsbehandlung für alkohol-
und medikamentenabhängige Patienten

Tel. 0 22 02.206 132

Fax 0 22 02.206 190

Ambulanz

für Suchtkranke und Angehörige

Tel. 0 22 02.206 194

Fax 0 22 02.206 193

D-Abteilung

Entwöhnungsbehandlung für
drogenabhängige Patienten

Tel. 0 21 93.51 04 0

Fax 0 21 93.14 93

Akut Drogen

Qualifizierte Akutbehandlung
drogenabhängiger Patienten

Tel. 0 22 02.20 60

Fax 0 22 02.20 61 63